

# Als Lesepate in die Schule

**FÖRDERUNG** Mentor-Projekt wird jetzt auch an der neuen Gesamtschule in Höhscheid angeboten.

Von Simone Theyßen-Speich

Es sind Rentner oder Studenten, ehemalige Lehrer oder Hausfrauen - Ehreamtliche, die sich Zeit nehmen, um sich mit einem Kind intensiv rund ums Thema Lesen zu beschäftigen. Etwa 170 dieser Mentoren sind derzeit im Projekt „Mentor Solingen - die Leselernhelfer“ engagiert.

Und der Bedarf ist groß. „Viele betreuen sogar mehrere Kinder“, schildert Rita Thomas, die gemeinsam mit Ilona Fiedler und Frank Gießelmann das Projekt leitet. Schirmherr des Angebotes ist der aus Solingen stammende bekannte Philosoph Richard David Precht.

Auch die neue Gesamtschule Höhscheid ist jetzt mit im Boot. „Der Kontakt ist über Rita Thomas entstanden aber auch über ein Kind in unserem fünften Schuljahr, das bereits einen Lesementor in der Grundschule hatte“, erzählt die stellvertretende Schulleiterin Carmen Tiemann. Es gebe mehrere Schüler, für die solch eine individuelle Lese-Betreuung sehr wichtig sei. „Lesen und Vorlesen ist heute leider in den Familien nicht mehr selbstverständlich“, bedauert die Pädagogin. Hier setzt das Projekt an. Die Mentoren kommen für jeweils eine Stunde in die Schule, lesen mit dem



Mentor-Organisatorin Rita Thomas (M.) organisiert das Angebot in Höhscheid gemeinsam mit Schulleiter Dirk Braun (l.) und der Stellvertreterin Carmen Tiemann.

Foto: Uli Preuss

Schüler, erzählen, spielen auch mal rund um eine Geschichte - und nehmen sich Zeit für das Kind.

## Leseförderung passt ins Konzept der Schule

In das Konzept der neuen Gesamtschule passe das Mentor-Angebot optimal. Die Schule bietet nämlich auch eine Lesewerkstatt an. Die ist Teil des Schulkonzeptes, das auf drei Säulen beruht. Neben den Werkstätten für Musik, Kunst, Sport und andere Angebote gibt es „Lernbüros“ in den Fächern Mathe, Deutsch und Englisch, in denen die Schüler individuell lernen, sowie Gruppenlernen in

den Fächern Naturwissenschaften, Religion, Arbeits- und Gesellschaftslehre.

Derzeit gibt es Mentor-Leselernhelfer an 14 Solinger Grundschulen, der Hauptschule Central, der Geschwister-Scholl-Schule und neu an der Gesamtschule Höhscheid. „In der Regel beginnt die Förderung schon im zweiten oder dritten Schuljahr“, weiß Rita Thomas aus Erfahrung. Ideal sei es, die Kinder über mehrere Jahre zu begleiten, um auch eine soziale Beziehung aufzubauen.

Neue Leselernhelfer werden dringend gesucht. Neben einer Fortbildung für neue Mentoren gibt es auch Schulungen zu Themen

## MENTOR SOLINGEN

**ORGANISATOREN** Ilona Fiedler, Rita Thomas und Frank Gießelmann.

**KONTAKT** ☎ 2 31 15 90 oder [www.mentor-solingen.de](http://www.mentor-solingen.de)

**VORAUSSETZUNGEN** Spaß an der Arbeit mit Kindern, Fortbildungen werden vom Projekt angeboten.

rund ums Lesen und die Leseförderung. An der Gesamtschule Höhscheid wird mit zwei Mentoren gestartet. „Aber wir freuen uns über weitere Ehrenamtler“, so Schulleiter Dirk Braun.